

|                     |   |
|---------------------|---|
| <b>Zeitschrift:</b> | Illustrierte schweizerische Handwerker-Zeitung : unabhängiges Geschäftsblatt der gesamten Meisterschaft aller Handwerke und Gewerbe |
| <b>Herausgeber:</b> | Meisterschaft aller Handwerke und Gewerbe   |
| <b>Band:</b>        | 6 (1890)  |
| <b>Heft:</b>        | 8   |
| <b>Rubrik:</b>      | Verschiedenes   |

#### Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

#### Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

#### Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

**Download PDF:** 09.01.2026

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

- b) Einführung einer schweizer. Patentaxe unter gleichzeitiger Aufhebung der kantonalen Taxen.
2. Es werden den Anträgen des Schweizer Handels- und Industrievereins nachfolgende prinzipielle Wünsche beigefügt:
- a) Es möchte bei künftigen Handelsvertragsunterhandlungen von den betreffenden Staaten rücksichtlich der Besteuerung der Handelsreisenden volle Gegenseitigkeit gefordert werden.
  - b) Es möchte von allen Reisenden eine einheitliche staatliche Kontrollgebühr erhoben und der Verkehr dieser Reisenden ebenfalls einer strengen Aufsicht unterstellt werden. Der Verkauf von Mustern oder Waaren wäre strenge, eventuell mit Entzug des Patentes zu ahnden.

Die Delegirtenversammlung in Altdorf wird auf Sonntag den 15. Juni, Vormittags 8 Uhr, einberufen.

### Beschiedenes.

Eine originelle Arbeitseinstellung kam fürzlich in Erfurt vor. Kurz vor dem Frühstück legten nämlich 60 Maurer und Handlanger bei einem Neubau die Arbeit plötzlich nieder. Der höchst erstaunte Baumeister berief sie sämtlich in ein nahe gelegenes Restaurant und bald entspann sich folgende, recht ruhig vom Stapel laufende Verhandlung. Baumeister: „Leute, warum wollt Ihr nicht weiterarbeiten, verlangt Ihr mehr Lohn?“ Der älteste Maurer trat vor und sagte gelassen: „Das nicht, Meister. Aber wir verlangen eine bessere Behandlung. Anstatt Morgens uns zuzurufen: Guten Morgen, Leute! schimpfen Sie und sagten sogar, Sie wollten uns mit dem Knüttel in die Beine hauen. Meister, solche Behandlung sind wir nicht gewöhnt und wir können bei Ihnen nicht weiterarbeiten!“ Niemand unterbrach den Redner durch Zusage. Die Sechzig verhielten sich vollständig ruhig. „Leute, Ihr habt Recht,“ meinte der Baumeister, „ich habe aber eine böse Lehre gehabt und gewöhnte mir das Raisonnieren an. Leute, es soll nicht wieder vorkommen. Wollt Ihr nicht wieder anfangen, wenn ich Euch ein Faß Bier zum Besten gebe?“ Jetzt tönte es im Chor zurück: Jawohl, Meister, wir sind einverstanden!“ Bei dem improvisirten Frühstück ging es recht gemütlich zu, und recht gemütlich gingen die Bauarbeiter auch wieder an ihre Arbeit. Der Meister hat die Kriegskosten gezahlt: ob er nun auch wirklich Frieden halten wird?

### Sprechsaal.

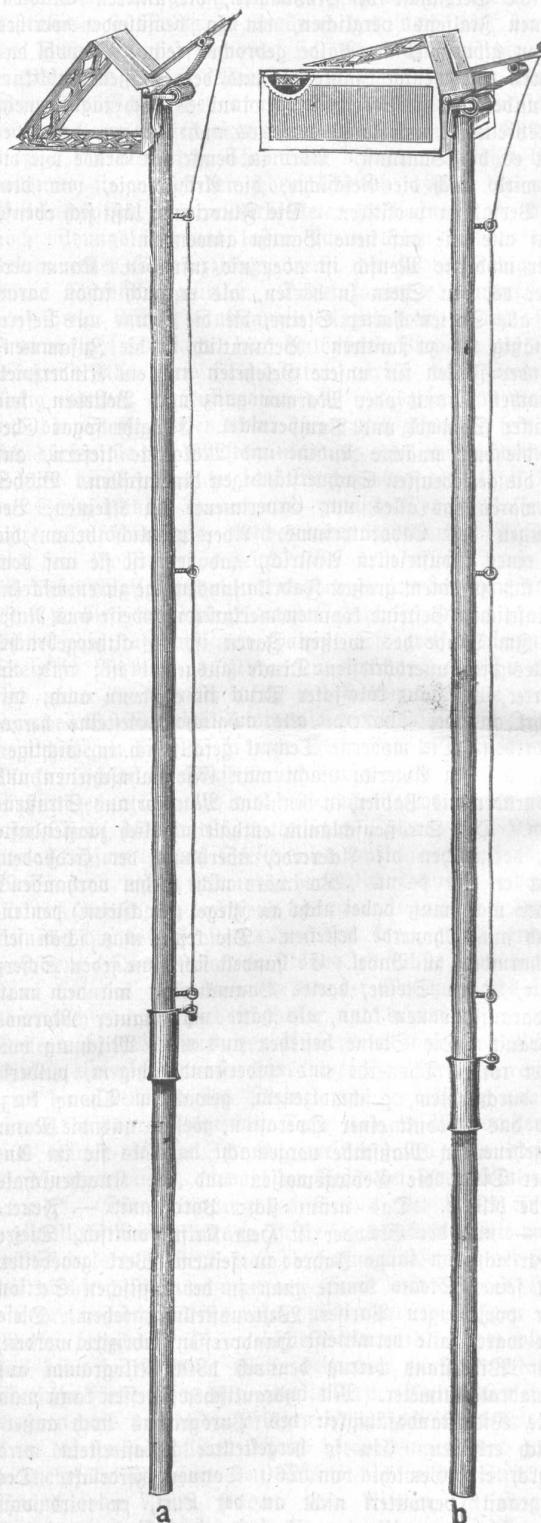
**Bandsägen.** Seit einem Jahr habe ich mit einer Bandsäge Nr. 3 mit Frais- und Bohrvorrichtung durch Hand- und Fußbetrieb gearbeitet. Dieselbe habe von G. Sauter, Bandsägenfabrikant in Seebach, Zürich, bezogen und hat sich durch ihre zweckmäßige und künstgerechte Bauart und Einrichtung vollkommen bewährt und würde ich lieber das Geschäft aufgeben, als daß ich wieder ohne eine solche Hülfsmaschine arbeiten müßte. Bin gerne bereit, jedem, der sich eine solche Maschine anschaffen möchte, wahrheitsgetreuen, speziellen Aufschluß über detaillierte Arbeitsausführungen abzugeben.

Empfehle daher mit vollster Befriedigung jedem Holzhandwerker, der sich nur einigermaßen und billig zeitgemäß einrichten will, auf's Beste die Bandsäge von G. Sauter, Bandsägenfabrikant in Seebach, Zürich.

Joh. Geiser-Lüthi, Schreiner  
Langenthal.

### Neueste Erfindungen schweizerischen Ursprungs.

**Patent-Kisten- und -Kartonheber von C. W. Hanisch, Zürich.** Untenstehende 2 Zeichnungen veranschaulichen einen Apparat zum Herabnehmen und Wiederhinaufsetzen hochlie-



gender Gegenstände, als Kisten, Kästen, Kartons von hohen Gestellen, wobei die öfters Raum und Zeit erfordernde Benutzung von Leitern pp. vermieden wird. Passend für Gi-